

ANMELDUNG

Information und Anmeldung

Sekretariat Prof. Dr. T. Kucharzik
Kerstin Krambeer
Klinikum Lüneburg
Tel.: 04131 / 77 2241
Fax: 04131 / 77 2245
E-Mail: kerstin.krambeer@klinikum-lueneburg.de

Um Anmeldung per E-Mail bis 02.07.2022
wird gebeten.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Nieder-
sachsen zur Zertifizierung angemeldet.

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Bergström Lüneburg
Palais am Werder
Bei der Lüner Mühle I 21335 Lüneburg

WISSENSCHAFTLICHE ORGANISATOREN

Prof. Dr. T. Kucharzik
Klinik für Allgemeine Innere Medizin
und Gastroenterologie
Klinikum Lüneburg

Prof. Dr. B. Schniewind
Klinik für Allgemein-, Thorax- und Viszeralchirurgie,
Klinikum Lüneburg

ALLGEMEINE HINWEISE



Mit freundlicher Unterstützung der
Falk Foundation e.V., Freiburg i. Br.

Aufwendungen (bei Drucklegung):
Falk Foundation e.V. Hauptsponsor mit
€ 4.000,- für Programmdruck und -versand,
Referentenhonorar und Standmiete.

Weitere Sponsoren:

B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG € 1.000,-
Bristol Myers Squibb GmbH & Co. KGaA € 2.000,-
Celltrion Healthcare Deutschland GmbH € 1.500,-
Ferring Arzneimittel GmbH € 800,-
Janssen-Cilag GmbH € 1.000,-
Johnson & Johnson Medical GmbH € 750,-
MSD Sharp & Dohme GmbH € 1.000,-
Pfizer Pharma GmbH € 800,-
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG € 750,-
Tillotts Pharma GmbH € 750,-
Vifor Pharma Deutschland GmbH € 500,-

Die Veranstaltung findet
unter der Schirmherrschaft
der NDGG statt.



VISZERALMEDIZINISCHES KOLLOQUIUM 2022 - NEUES UND BEWÄHRTES ZU ERKRANKUNGEN DES OBEREN GASTROINTESTINALTRAKTES

Samstag, 9. Juli 2022
09:00 – 13:00 Uhr

LÜNEBURG



Veranstalter

Klinikum Lüneburg
Klinik für Allgemeine Innere Medizin
und Gastroenterologie
Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Thoraxchirurgie



VORWORT

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

nach mehr als zweijährigem Verzicht auf reale Fortbildungsveranstaltungen und einer wachsenden Ermüdung beim Besuch von virtuellen Meetings möchten wir Sie nun endlich wieder zu einer „echten“ Fortbildungsveranstaltung einladen.

Das Viszeralmedizinische Kolloquium Lüneburgs hat eine langjährige Tradition und ist Ausdruck der engen Verschmelzung der Disziplinen Gastroenterologie und Viszeralchirurgie nicht nur in unserem klinischen Alltag in Lüneburg.

Für das diesjährige Kolloquium haben wir das Schwerpunktthema „Erkrankungen des oberen Gastrointestinaltraktes“ gewählt. Am Beispiel des Ösophaguskarzinoms möchten wir Ihnen die multimodale Therapie dieser Erkrankung durch die enge und erfolgreiche Kooperation verschiedener Disziplinen hier in Lüneburg demonstrieren.

Weitere Themen adressieren die eosinophile Ösophagitis, den Robotik-Einsatz bei Erkrankungen des oberen GI-Traktes sowie Manifestationen der CED im oberen GI-Trakt.

Wir versprechen Ihnen spannende Vorträge mit tollen Referenten und freuen uns auf spannende „Live-Diskussionen“.

Lassen Sie sich diese Gelegenheit zum Wiedersehen und zur persönlichen Interaktion nicht entgehen!

Für ein adäquates Hygienekonzept ist selbstverständlich gesorgt.

Herzliche Grüße,

Ihre

Prof. Dr. Torsten Kucharzik
Chefarzt der Klinik für
Allgemeine Innere Medizin
und Gastroenterologie

Prof. Dr. Bodo Schniewind
Chefarzt der Klinik für
Allgemein-, Viszeral-
und Thoraxchirurgie

PROGRAMM

- 09:00** Begrüßung
T. Kucharzik
-
- 09:00** **Interdisziplinäre Behandlung des Ösophaguskarzinoms**
Vorsitz: J.Hartmann, Celle; W. Mönch, Uelzen
-
- 09:00** Aktuelle endoskopische Diagnostik und Therapie
T. Kucharzik, Lüneburg
-
- 09.25** Moderne radiologische Diagnostik am oberen GI-Trakt
T. Rodt, Lüneburg
-
- 09.50** Stellenwert der modernen Radiotherapie
S. Dinges, Lüneburg
-
- 10.15** Status quo der chirurgischen Therapie des Ösophaguskarzinoms
B. Schniewind, Lüneburg
-
- 10.40** Fortschritte bei der onkologischen Behandlung
M. Zeis, Lüneburg
-
- 11.05** Pause mit Imbiss und Besuch der Industrierausstellung
-
- 11.30** **Aktuelles zu Erkrankungen des oberen Gastrointestinaltraktes**
*Vorsitz: K. Kannengießer, Lüneburg;
F. Templin, Geesthacht*
-
- 11.30** Stufentherapie der eosinophilen Ösophagitis – State of the art
S. Miehke, Hamburg
-
- 12.00** Chirurgie des Magenkarzinoms – Nutzen der minimal-invasiven Chirurgie
S. Hinz, Rostock
-
- 12.30** CED im oberen Gastrointestinaltrakt – Diagnostik, Differentialdiagnostik, Therapie
C. Maaser, Lüneburg
-
- 13.00** Schlusswort und Verabschiedung
B. Schniewind

REFERENTEN UND MODERATOREN

Priv.-Doz. Dr. S. Dinges
Klinik für Strahlentherapie
Klinikum Lüneburg

Priv.-Doz. Dr. med. J. Hartmann,
Klinik für Allgemein-, Viszeral-
und Thoraxchirurgie
AKH Celle

Priv.-Doz. Dr. S. Hinz
Klinik für Allgemeine, Viszeral-, Gefäß- und
Transplantationschirurgie
Universitätmedizin Rostock

Dr. K. Kannengießer
Klinik für Allgemeine Innere Medizin
und Gastroenterologie
Klinikum Lüneburg

Prof. Dr. C. Maaser
Ambulanzzentrum Gastroenterologie
Klinikum Lüneburg

Prof. Dr. S. Miehke
Gastroenterologie
Hamburg

Dr. W. Mönch
Klinik für Innere Medizin I – Gastroenterologie
Helios Klinikum Uelzen

Prof. Dr. med. T. Rodt
Klinik für Radiologie
Klinikum Lüneburg

Dr. Frank Templin
Klinik für Chirurgie
Johanniter-Krankenhaus Geesthacht GmbH

Prof. Dr. M. Zeis,
Onkologisches Zentrum Lüneburg